

## 2.2 Betonung

### Betonung nach den Regeln des Lateinischen

Bei mehrsilbigen medizinischen Termini und Wörtern (2 und mehr Silben) ohne Eindeutschung wird die vorletzte oder drittletzte Silbe und niemals die letzte Silbe betont, z. B.

Apertūra, laterālis, Halitōsis, nocturnus

Humerus, osseus, Triſmenon, imminens

Die Regeln für die Betonung auf der vorletzten und drittletzten Silbe besagen:

#### Betonung auf der vorletzten Silbe

Sie wird betont, wenn sie einen langen Vokal (ā, ē, ī, ō, ū) oder ae und oe enthält (sog. Naturlänge):

Ro-tā-tor, sphinc-tē-ris, Ar-thrī-tis, a-di-pō-sus, A-per-tū-ra

Die vorletzte Silbe wird ebenfalls betont, wenn nach dem Vokal 2 Konsonanten außer -br-, -gr- stehen (sog. Positionslänge):

Li-ga-men-tum, fal-ci-for-mis, Bron-cho-spas-men, benig-nus

#### Betonung auf der drittletzten Silbe

Die drittletzte Silbe wird betont, wenn die vorletzte Silbe einen kurzen Vokal aufweist und nur 1 Konsonant (aber auch -br-, -gr-) oder nur ein Vokal folgen:

con-gē-ni-tus, Hyper-tō-ni-kum, Ver-te-bra, Fo-ve-a, cartila-gi-ne-us

*Hinweis:* In Adjektiven wird -īdeus und -idēus betont, deltoīdeus oder deltoidēus

### Betonung unter dem Einfluss des Deutschen

Bei Termini und Wörtern, bei denen durch Eindeutschung am Wortende 1–2 lateinische Silben weggefallen sind oder verändert wurden, gibt es die Betonung auch auf der letzten Silbe:

Endokārd, Osteozyt, Infektiōn, Karzinōm, Ödēm

Es handelt sich um die im Lateinischen betonten Silben, die zu betonten Endsilben werden, wenn nach ihnen 1–2 Silben durch die Eindeutschung entfallen:

Myocārd-ium gekürzt zu Myokārd, Osteocyt-us zu Osteozyt, Oedēm-a zu Ödēm

Die Regel zu dieser Endbetonung, die es in Erweiterung der lateinischen Regeln gibt, besagt:

#### Betonung auf der letzten Silbe bei eingedeutschten Termini und Wörtern

Bei der Eindeutschung entsteht durch Wegfall oder Veränderung lateinischer und griechischer Endungen oft die Endbetonung

Chondrozyt (Chondrocytus), Karzinōm (Carcinōma), Oedēm (Oedēma)



## Übungen

### Ü 4 Lesen Sie laut

vorletzte Silbe betont: Sutūra, transversus, Abductor, Leukōse, Strabismus

drittletzte Silbe betont: Trochlea, osseus, Dekubitus, Antirhinitikum

letzte Silbe betont: Myokard, Lungenemphysem, Erythrozyt

Gemischte Beispiele:

Retinaculum flexorum, Tonsilla palatina, Atrium sinistrum, Curvatura major

Spondylitis, Gastroskopie, Dakryocystitis neonatorum, Linimentum aquosum

Plasmalemm, Nucleolus, Chromosom-18p-Syndrom, Kardiakum